

SOZIALRAUMKOORDINATION HUMBOLDT-GREMBERG/KALK

NEWSLETTER

NO 2-2022





Die Sonne lacht...

...und lockt nach draußen.

Die Pandemie rückt in den Schatten und in den Sozialräumen erblicken immer mehr Projekte und Aktionen das Licht des Veedels. Viele Veranstaltungen und Feste sind im kommenden Sommer geplant. In Kalk und Humboldt-Gremberg wird es viele Möglichkeiten geben sich wieder persönlich zu begegnen.

Gleichzeitig wird die Frühlingstimmung getrübt, weil viele Menschen durch den schrecklichen Krieg in der Ukraine gezwungen sind, ihr zu Hause zu verlassen. Mit diesen Menschen zeigen wir uns solidarisch und versuchen mit weiteren Partner*innen Begegnungsorte und Unterstützungsmöglichkeiten im Stadtteil zu schaffen.

Wir möchten Sie einladen, mit uns auf den nächsten Seiten einzutauchen in die vielfältige Welt der Sozialräume Humboldt-Gremberg & Kalk. Entdecken Sie mit uns zahlreiche Aktivitäten verschiedenster Akteur*innen und lassen sich gerne inspirieren für eigene Angebote.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre!

Ihre Sozialraumkoordinator*innen aus Humboldt-Gremberg und Kalk

Wie gehabt, sollten Sie Anregungen oder Wünsche haben oder Sie vermissen etwas im Newsletter, freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme über sozialraumkoordination@kinderschutzbund-koeln.de

INHALT

Einleitung | 2

Termine | 3

News aus Humboldt-Gremberg/Kalk | 4

Impressum | 14



TERMINE IM 2. QUARTAL 2022

- ✓ Fristende 8. Durchlauf 2022 Verfügungsfonds bis **Freitag, den 24.06.2022.**
- ✓ Runder Tisch Humboldt-Gremberg am **Mittwoch, den 11.05.2022** von 14:00-16:00 Uhr
- ✓ Stadtteilkonferenz Kalk am **Mittwoch, den 01.06.2022** von 16:30-18:30 Uhr
- ✓ Humboldt-Gremberg bunt & schön im Humboldtpark am **Freitag, den 13.05.2022** von 13:30-15:30 Uhr
- ✓ Eröffnung Kalkgarten, Abenteuerhalle Kalk am **Samstag, 14.05.2022** um 14 Uhr
- ✓ Tag der Nachbarschaft mit Veedelsflohmarkt auf dem Kalker Markt am **Sonntag, 22.5.2022** von 11:00-17:00 Uhr
- ✓ Veedelsflohmarkt Humboldt-Gremberg Schulhof Hachenburgerstr. am **Sonntag, 22.5.2022** von 10:00-16:00 Uhr
- ✓ Spielstraße auf dem Kalker Markt am **Sonntag, den 12.06.2022** von 14:00-18:00 Uhr
- ✓ Eröffnung Raum³, Grembergerstr. 42 am **Freitag, 24.06.2022** von 12:00-17:00 Uhr
- ✓ Bürgerfest Kalk auf der Kalker Hauptstr. am **Samstag, den 25.06 bis Sonntag, den 26.06.2022**

DIE STIMME AUS KALK SCHWEIGT

Liebe Kalkerinnen und Kalker, liebe in Köln engagierte Menschen,

am 13.4.2022 ist Manfred Kreische gestorben! Manfred hat sich seit Jahrzehnten zäh und mit großer Sachkenntnis für seinen Stadtteil - und darüber hinaus - engagiert. Er war ein unermüdlicher Kämpfer für eine soziale und nachhaltige Stadtentwicklung und oft der Wachtposten, der als erster bemerkte, wenn etwas in die falsche Richtung lief. Seine Ausdauer beim Besuch von politischen Gremien, beim Studium von Beschlussvorlagen, Leitfäden, Empfehlungen und dergleichen, konnte verwundern - wer die verborgene Wirksamkeit seiner Arbeit kannte, musste sie bewundern.

Manfred wird fehlen!

Auf Kalk Post steht seit Kurzem eine öffentliche Bank. Jemand hat eine Plakette darauf angebracht: "Für Manfred". Vielleicht mögt Ihr Euch dort ja mal setzen und Euch vorstellen, Manfred würde über den Platz gehen, Euch im Augenwinkel erkennen und begrüßen.

Mach ´s gut, lieber Manfred!

Nachruf von Boris Sieverts



Manfred Kreische
13.02.1961-13.04.2022

UNTERSTÜTZUNG FÜR GEFLÜCHTETE IN KALK

Mit Beginn des Krieges in der Ukraine sind viele Menschen aus der Ukraine geflüchtet, insbesondere Frauen, Kinder und Ältere. Im Sozialraum Kalk wurden etwa 180 Personen in Hotels durch die Stadt Köln untergebracht. Bedarfe, die seitens der Sozialarbeiter*innen der Stadt Köln benannt werden, sind unter anderem:

Arbeitsaufnahme, viele Bewohner:innen möchten arbeiten und benötigen ggf. Unterstützung, Studium und Anerkennung von Studienabschlüssen, Schulbesuch von Kindern organisieren und begleiten, medizinische Versorgung, Arztbesuche begleiten, Freizeitbeschäftigung, Gruppenangebote für Bewohner:innen, individuelle Bedarfe unterstützen, Patenschaften denkbar, Sprachmittler:innen für Übersetzungen gesucht.

Am Runden Tisch für Geflüchtetenarbeit für den Sozialraum Kalk, der von den beiden Koordinatorinnen für ehrenamtliche Geflüchtetenarbeit im Stadtbezirk Kalk, Frau Hein (Stadt Köln) und Frau Mennebröker (Ceno e.V.) moderiert wird, ist die Idee entstanden eine zentrale Plattform (Padlet) zu relevanten Informationen und sozialräumlichen Angeboten für Geflüchtete in Kalk zu schaffen. Diese Plattform haben wir nun auf der Website der Sozialraumkoordination realisiert. Die Plattform richtet sich in erster Linie an Multiplikator*innen aus dem Sozialraum Kalk, die auf der Suche nach einem relevanten Angebot (z.B. Sprachkurs, freizeitpädagogischem Angebot oder Beratungsangebot) oder relevanten Informationen sind.

Wir sind dabei auf eure/ihre Mithilfe angewiesen. Die Plattform lebt davon, dass diese von euch/Ihnen befüllt und aktuell gehalten wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Eintragung ist kinderleicht. Vielen Dank für die Unterstützung!

Auf der Startseite befindet sich ab sofort ein Reiter "Geflüchtete". Dort befindet sich der Link zur Plattform.

<https://kalk.sozialraumkoordination.koeln/3525.html>

padlet

REGISTRIEREN ANMELDEN TEILEN

sozialraumkoordination1 + 7 - 4T.

Angebote für Geflüchtete in Kalk

Hier finden Sie eine Angebotsübersicht, über offene Angebote in Kalk. Die jeweiligen Kontaktdaten entnehmen Sie bitte den einzelnen Angebotsbeschreibungen. Die Aktualität der Angebote obliegt dem Ersteller des jeweiligen Angebots.

Sinn dieser Pinnwand

Registrieren und Anmelden in Köln

Angebote für Kinder und Familien

Sozialberatungen und Unterstützungsangebote

Direkte Unterstützungshilfen

sozialraumkoordination1 7T.
Liebe Netzwerkpartner*innen,
das Padlet richtet sich in erster Linie an Multiplikator*innen aus dem Sozialraum Kalk. Das Padlet möchte viele relevante Informationen und sozialräumliche Angebote für Geflüchtete, die in Kalk leben bzw. untergebracht sind zusammen stellen. Dafür sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Falls Sie relevante Informationen oder ein Angebot, sei es einen Sprachkurs, ein

sozialraumkoordination1 7T.
Informationen für geflüchtete Menschen aus der Ukraine

Stadt Köln

sozialraumkoordination1 6T.
Eltercafé Vingst

Kinderschutzbund Köln/ GAG
Eltercafé
spielen mit den Kindern, eine entspannte Zeit genießen, ein Tassen Kaffee oder Tee

Anonym 4T.
Beratungsstelle React-SOE für zugewanderte Menschen aus Südost-, Mittel- und Osteuropa

REACT-SOE
Beratung für zugewanderte Menschen insbesondere aus Südosteuropa, Mittel- und Osteuropa

sozialraumkoordination1 13T.
Möbel-/Kleiderlager

sozialraumkoordination1 13T.
Lebensmittelausgabe

STREETWORKER BUS FÜR WOHNUNGSLOSE MENSCHEN

Menschen helfen, die selbst keine Hilfe suchen - da kommen die Streetworker zum Einsatz. Sie bauen Kontakt zu den Menschen auf, die das Hilfesystem von sich aus nicht nutzen.

Im Kooperationsmodell „Streetwork“ werden Streetworker vom Verein Oase e.V und der Diakonie Michaelshoven in einem Arbeitsprojekt zusammengefasst. Die Streetworker des Kooperationsprojekts sind immer Wochentags auf den Straßen und Plätzen Kölns unterwegs. Sie sprechen gezielt obdachlose Personen im öffentlichen Raum an. Die Streetworker bilden somit eine Brücke zum Regelsystem. Sie helfen den wohnungslosen Menschen bei der Nutzung der behördlichen Wege, die oftmals sehr kompliziert sind.

So sind die Streetworker auch eine Art „Drehscheibe“ für die Angebote der Trägerlandschaft in Köln. Wenn es nötig ist, leisten die Streetworker auch Soforthilfe. Der Streetworker Bus ist in ganz Köln unterwegs - ob Innenstadt oder Randbezirk, wie z.B. Kalk. Ziel ist es, Kontakt zu den Menschen aufzunehmen, die das allgemeine Hilfesystem nicht nutzen. Der Bus ist mobil und die Mitarbeitenden gehen gezielt auf wohnungslose Menschen zu.

Er ist komplett ausgestattet, um Bedürftige erstversorgen zu können. Wohnungslose Menschen bekommen hier zum Beispiel einen Schlafsack, Hygieneartikel oder Lebensmittelgutscheine. Zudem gibt es im Innenraum ein Büro, damit Anträge oder Ähnliches schnell ausgefüllt werden können.

Der Bus wird von der Diakonie Michaelshoven mit finanzieller Unterstützung vom Verein Arche e.V zur Verfügung gestellt.

Die Bedarfe von obdachlosen Menschen können sich schnell ändern. So ist es manchmal nötig, dass der Bus für einen längeren Zeitraum an einem zentralen Platz in Köln bleibt, um dort zu helfen. Wann und wo - das erfahren Sie [hier](#).





NEUE GRUNDSCHULE IN KALK

Auf dem ehemaligen Betriebsgelände der GEW Köln AG in Kalk zwischen Vietorstraße und Thessaloniki-Allee entsteht bis Ende 2022 eine neue dreißigige Grundschule mit Einfeld-Turnhalle. In den Neubau sollen die Schüler*innen der Katholischen Grundschule Kapitelstraße einziehen. Rund 300 Schüler*innen werden die Schule nach Fertigstellung besuchen können.

Die neue Grundschule wurde unter Berücksichtigung neuester pädagogischer Raumkonzepte geplant und wird in Modulbauweise errichtet. Beim Modulbau werden die Bauteile industriell im Werk vorgefertigt. Zeitgleich können die Arbeiten vor Ort, wie etwa Erd- und Fundamentarbeiten, erfolgen. Die Bauteile, die je nach Anbieter*in bereits mit Fenstern, Sanitärinstallationen oder Ähnlichem ausgestattet sind, werden angeliefert und vor Ort nur noch zusammengesetzt.

Die Grundschule an der Vietorstraße / Thessaloniki-Allee ist eine von drei Grundschulen im Kölner Stadtgebiet, die von einem gemeinsamen Planungsteam in dieser Bauweise geplant wurde.

Auch der Klimaschutz und die Energieeffizienz der Gebäude haben in der Planung besondere Berücksichtigung gefunden. Beispielsweise sollen die Dächer begrünt und eine Photovoltaikanlage errichtet werden.

Quelle: Stadt Köln

Bildquelle: Contur 2 Landschaftsarchitektur

GEMEINSAM FEIERN IN KALK

Prosecco oder Kölsch? Kalker Markt oder anderswo? Wie wollen wir zukünftig in Kalk gemeinsam feiern? Mit dieser Frage beschäftigte sich eine Gruppe engagierter Bürger*innen und Akteure aus dem Sozialraum. Die Teilnehmer*innen nahmen die Rollen verschiedener idealtypischer, klischeehaft überzeichneter Charaktere aus der Kalker Bürgerschaft ein und stellten sich vor wie diese Person gerne feiern würde.

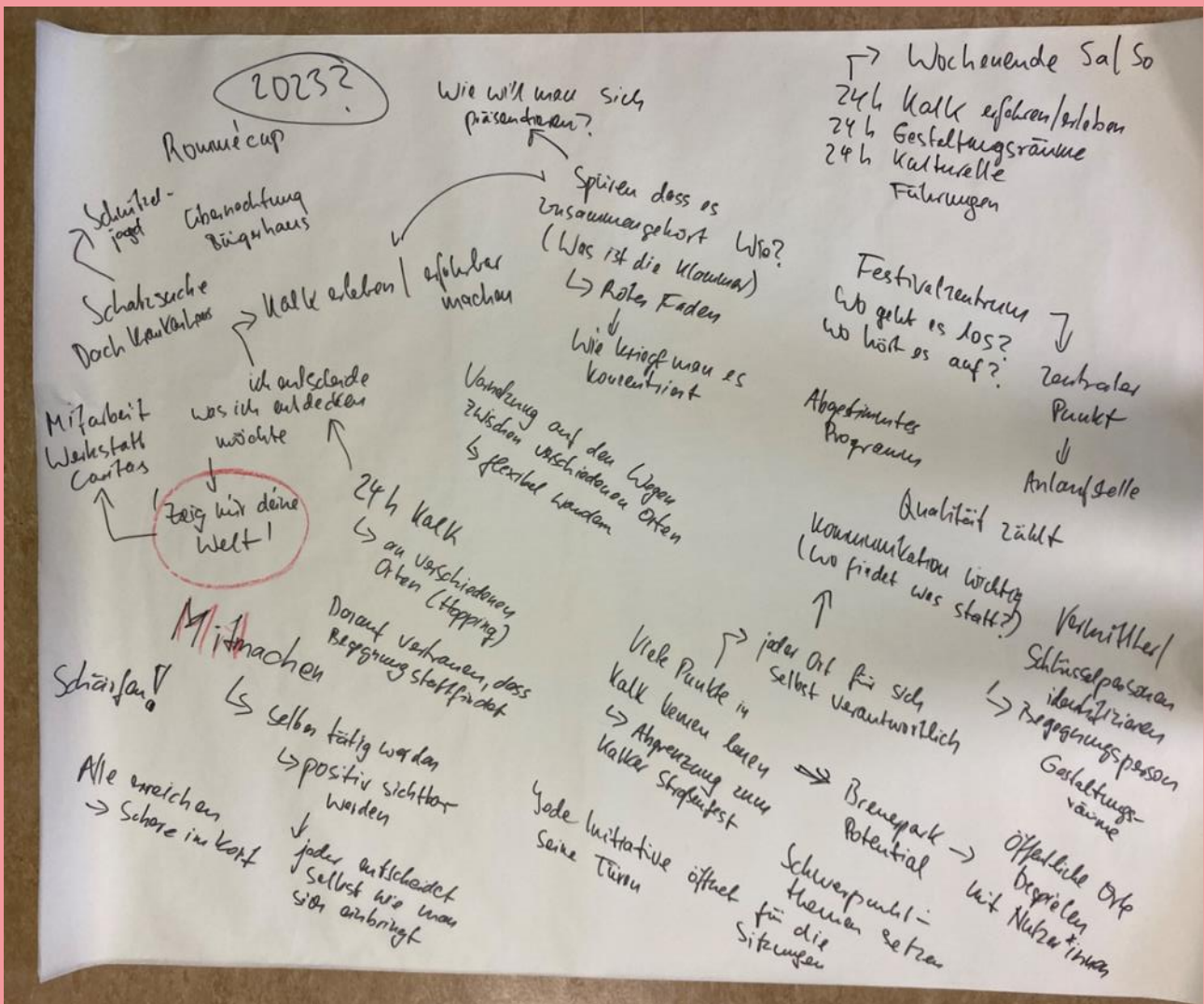
Danach stellen sich die Teilnehmer*innen in einem kleinen Rollenspiel einer Befragung. Auf einer Fahrt mit der Straßenbahnlinie 1 zwischen Kalk Post und Kalk Kapelle wurden die Personas danach befragt, wie sie gerne feiern würden.

Die Vorstellungen von einem gemeinsamen Fest in Kalk gingen weit auseinander. Von Beachparty mit Cocktails über einem zünftigen Fest mit Kölsch und Karnevalsmusik hin zu einem Tag der offenen Tür in Einrichtungen und Ateliers, Lagerfeuer und Konzert war alles dabei.

Ein fiktiver Veranstalter entwickelte ein erstes Konzept für eine gemeinsames Fest in Kalk. Daraus ließen sich folgende konkrete Ergebnisse ableiten:

- Das Fest wird in 2023 stattfinden!
- Es wird ein dezentrales Fest geben!
- Der Arbeitstitel lautet. Zeig mir Deine Welt!

Die Sozialraumkoordination Kalk wird im Juni 2022 zu einem ersten Vorbereitungstreffen einladen. Alle sind herzlich eingeladen teilzunehmen und ihre Ideen zu einem lebendigen Fest beizusteuern.



DAS VEEDEL GEHT AN DIE FRISCHE LUFT 2.0

Lieber Sozialraumkoordination-Team,

ich bin auf der Suche nach Kinderturnen in Kalk, leider musste ich die Erfahrung machen dass alle Kurse zu voll sind mit teilweise einer Wartezeit von 2 Jahren. Die Möglichkeit weiter weg zu fahren habe ich mit drei kleinen Kindern leider nicht immer. Nur würde mein Sohn so gerne turnen. Da ich im Internet leider nicht fündig geworden bin sind Sie nun meine letzte Anlaufstelle, mit der Hoffnung , dass Sie mich vermitteln können. Vielleicht wissen Sie wo in Kalk oder Nähe Kinderturnen angeboten wird. Wir wären Ihnen sehr dankbar wenn sie Informationen für uns hätten.

Dieser Mutter konnte geholfen werden. Denn das Veedel kann wieder an die frische Luft gehen. In Kalk findet das Eltern-Kind-Turnen bereits im Freien auf dem Spielplatz im Stadtgarten statt. In Humboldt-Gremberg turnen und tanzen die Kinder-Turnen noch in Raum ³, Gremberg Str. 42. Es lohnt sich vorbei zu gehen!

Auch in den Sozialräumen Vingst/Höhenberg und Ostheim/Neubrück wird es wieder Freizeit- und Bewegungsangebote geben.

Möglich werden die Angebote durch bezirksorientierte Mittel.

Kontakt:

Die Sozialraumkoordinationen Kalk und Humboldt-Gremberg

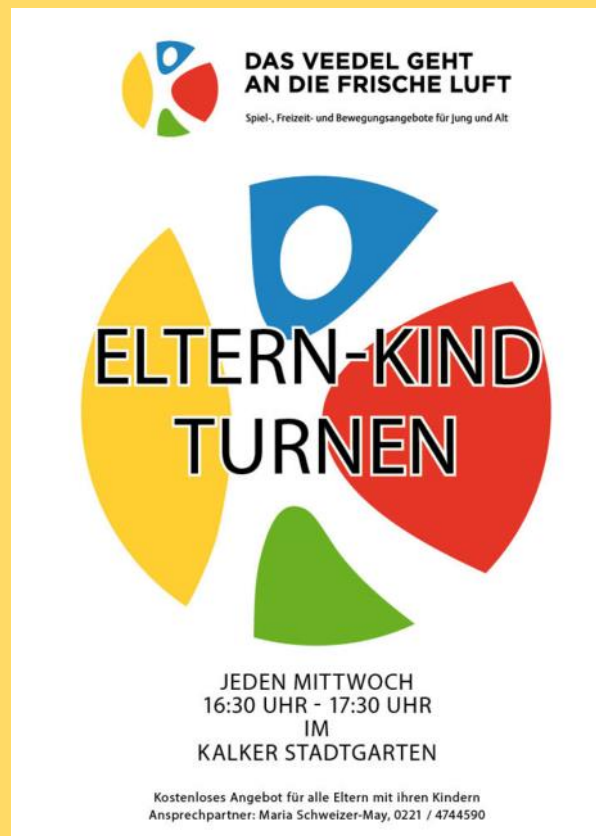
sozialraumkoordination@kinderschutzbund-koeln.de

SRK Vingst/Höhenberg

angela.skau@kja.de und kerstin.stangier@kja.de

SRK Ostheim/Neubrück

l.damme@veedel.de



4. AKTIONSTAG

HUMBOLDT GREMBERG

bunt & schön



FRÜHJAHRSPUTZ IM VEEDEL.
WIR MACHEN SAUBER!

FREITAG, 13. MAI 2022



MIT GEMEINSAMEN
ABSCHLUSSFEST FÜR ALLE

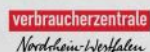
13:30 - 15:30 Uhr im Humboldt-Park.
Für Musik, Spiele, Getränke und
Snacks wird gesorgt.

VEEDEL
Lebenswerte
Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln
Sozialraumkoordination Kalk-Humboldt-Gremberg

WIR SIND DABEI!

Haben Sie auch Lust mitzumachen und
Müll vor Ihrer Haustür zu sammeln?

Melden Sie sich bei 0221 - 169 302 63,
a.teckentrup@kinderschutzbund-koeln.de.
Wir stellen Ihnen leihweise Handschuhe,
Zangen und Müllbeutel.



NEUES AUS RAUM³

Offene Tür

Hier ist Platz für Ihre Ideen! Schauen Sie doch einfach mal vorbei in der Grembergerstr. 42 während unserer Öffnungszeiten

Montags 14–17 Uhr und Donnerstags 10-13 Uhr.

Nachbarschaftsgarten

Wir möchten gemeinsam mit anderen Interessierten zu Spaten und Schaufel greifen! Zusammen wollen wir das urwüchsige Grünstück in unserem Innenhof in zu einem Veedelsgarten umgestalten.

Arbeitseinsatz am Freitag 20.05., 10:15 Uhr + Samstag 21.05. 10-14 Uhr.

Leicht & Beweglich. Kostenloses Bewegungsangebot für Kinder ab 3 Jahren

Jeden Donnerstag 17-18 Uhr im Anbau. Ohne Anmeldung! Einfach vorbeikommen und mitmachen. Bitte ganz oben bei „Kinderschutzbund2“ klingeln.

Eröffnungsfest

Freitag 24.06 von 12-17 Uhr

Kontaktmöglichkeit:

raumhoch3@kinderschutzbund-koeln.de,
0221-16930263

Wir freuen uns auf Sie!
Christina Frenken (Veedelslotsin) &
Anja Teckentrup (Sozialraumkoordinatorin)



GRÜNER RÜCKEN KALK— EINE BEGEHUNG

Für den 6. und den 21. April hatten die BI Mehr Grün in Kalk, BI Kalkberg, Naturfreunde Kalk, Stiftung Kalk Gestalten, und die Arbeitsgruppe Grüne Wege der Stadtteilkonferenz zur Begehung *Grüner Rücken Kalk* eingeladen.

Aus dem Einladungstext:

Eingeschnürt in einem Eisenbahnkessel und durchschnitten von der Stadtautobahn, liegen die Stadtteile Kalk und Buchforst wie Inseln im Zentrum des rechtsrheinischen Kölner Stadtgebiets. So trennend diese Infrastrukturen wirken, bergen sie doch auch ein großes Potential an Freiräumen und Verbindung: Die Idee eines "Grünen Rückens Kalk" aus den Rechtsrheinischen Perspektiven aus dem Jahre 2010 aufgreifend, möchten wir Sie und Euch einladen, Kalk einmal aus der Tribünenperspektive zu erleben - Beginnend mit einem Einblick in das Gelände und die Abläufe des Rangierbahnhofs Kalk-Nord über die Erhebungen des kleinen und großen Kalkbergs bis zu den Parkdecks der Arkaden! Der Blick vom Kesselrand ins Innere - und hinaus bis ins Bergische Land im Osten und zu den Kraftwerken der Rheinbraun tief im Westen - schafft Orientierung und ein Bewusstsein für den eigenen Standort, für das im quirligen Kalker Straßenleben kein Platz ist. Auf unseren Spaziergängen wollen wir der Frage nachgehen, mit welchen gestalterischen und planerischen Mitteln das Potential dieser Räume realisiert werden könnte.

Die zukunftsweisenden Beiträge von Club L94 Landschaftsarchitekten, Rübsamen und Partner, Machleidt und Sinai sowie Claus und Kaan mit Greenbox Landschaftsarchitekten aus der Ideenwerkstatt *Rechtsrheinische Perspektiven*, den die Stadt Köln im Jahr 2010 veranstaltet hatte, dienten dabei als Anregungen und Leitfaden. Nachdem anhand ihrer Pläne und Zeichnungen die Grundidee eines Freiraums erläutert wurde, der den Stadtteil genau dort umspielt und landschaftlich

erfahrbar macht, wo bislang nur Barrieren zu fühlen sind, machten sich die auf jeweils 20 TeilnehmerInnen begrenzten Gruppen daran, diese Raum- und Wegepotentiale zu erkunden.

Besonders beeindruckend und interessant waren die Besichtigungen des Güterbahnhofs Kalk Nord - immerhin einer der größten Deutschlands - und des kleinen und großen Kalkbergs, die zusammen den potentiellen *Landschaftspark Kalkberge* bilden (siehe Darstellung). Aber auch die kleineren Freiflächen entlang der Stadtautobahn in Buchforst oder unter den Auffahrtsrampen der Westanbindung Kalk stellen sich völlig neu dar, wenn man sie einmal betritt, statt sie nur jenseits der Leitplanke im Augenwinkel wahrzunehmen. Und auch bis auf das oberste Parkdeck der Kalkarkaden hatten es viele Teilnehmer zuvor noch nie geschafft. Der Rückblick auf den Bürgerpark mit seiner pflegeleichten, aber sterilen und überraschungsfreien Gestaltung, verdeutlichte noch einmal das Potential der zuvor durchquerten, überraschenden und teilweise völlig neue Zusammenhänge herstellenden Räume. (Text: Boris Sieverts)



WER SOLL DA NOCH DURCHBLICKEN?

Kleine Übersicht der hauptamtlichen Akteure in Kalk/ Humboldt-Gremberg:

Name/ Träger:	Sozialraumkoordination Kinderschutzbund Köln e.V.
Auftraggeber:	Stadt Köln— Sozialplanung/ Sozialberichterstattung
Zielgruppe:	Alle Menschen im Sozialraum
Zielsetzung:	Lebensbedingungen der Menschen im Sozialraum verbessern
Wirkungs- gebiet:	Sozialraum Kalk und Humboldt- Gremberg
Laufzeit:	Dauerhaft
Kontakt:	Alexander Tschechowski, Anja Teckentrup, Maria Schweizer-May, sozialraumkoordination@ kinderschutzbund-koeln.de

Name/ Träger:	Quartiersmanagement Höcker GmbH
Auftraggeber:	Stadt Köln– Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Zielgruppe:	Alle Menschen im Sozialraum
Zielsetzung:	Über städtebauliche Projekte informieren, Verfügungsfonds bewerben, nachbarschaftliche Projekte initiieren
Wirkungs- gebiet:	Sozialraum Kalk und Humboldt- Gremberg
Laufzeit:	2020—2023
Kontakt:	Simon Flick, Julia Mentges, Quartiersmanagement@ hoecker-pm.com

Name/ Träger:	Gemeinwesenarbeit Veedel e.V.
Auftraggeber:	Stadt Köln—Amt für Soziales und Senioren
Zielgruppe:	Bewohner*innen Kalk-Nord
Zielsetzung:	Aktivierung und Empowerment von Bewohner*innen
Wirkungs- gebiet:	Kalk-Nord
Laufzeit:	01.07.2021-30.06.2025
Kontakt:	Tommi Grusch t.grusch@veedel.de

Name/ Träger:	Veedelsbotschafterin Agora e.V.
Auftraggeber:	Agora e.V.
Zielgruppe:	Bürgerschaftliche Initiativen
Zielsetzung:	Unterstützung von bürgerschaftlichen Initiativen, Vernetzung
Wirkungs- gebiet:	Stadtteil Kalk
Laufzeit:	2022-2023
Kontakt:	Rejane Radschinski rejane.radschinski@agorakoeln.de



VEEDEL
Lebenswerte
Bürger- und Sozialraumorientierung in Köln
Sozialraumkoordination Kalk/Humboldt-Gremberg

Träger vor Ort

KINDERSCHUTZBUND  **KÖLN**
KINDERSCHUTZ-ZENTRUM

KINDERSCHUTZBUND/ KINDERSCHUTZ-ZENTRUM KÖLN

Sozialraumkoordination
Humboldt-Gremberg/Kalk
Rolshoverstr. 7-9
51105 Köln

sozialraumkoordination
@kinderschutzbund-koeln.de
tel. 0221/474459 -14
fax 0221/474459 -11

www.sozialraumkoordination.koeln
www.kinderschutzbund-koeln.de

Ansprechpartner*innen
Maria Schweizer-May
Alexander Tschechowski
Anja Teckentrup